



Qualifizierte Fachbetriebe beraten kompetent und umfassend und übernehmen auch Montage und Wartung für den passenden Sonnenschutz. Foto: Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz e. V.

Effektiver Hitzeschutz mit Markise und Co.

Sonnenschutz für den Wintergarten, die Terrasse und den Balkon

Sonnengenuss das ganze Jahr über – ein Wintergarten ist der lichtdurchflutete Traum vieler Eigenheimbesitzer. Denn helle Wintergärten sind zusätzliche Wohnräume, die die maximale Versorgung mit Tageslicht ermöglichen und dadurch auch im Winter und in der Übergangszeit zum Wohlfühl-Idyll werden.

Gleichzeitig werten trendige Glasfassaden das Eigenheim optisch auf und helfen, die Heizkosten zu senken: Da der Wintergarten die Sonnenwärme optimal nutzt, reduzieren sich die Heitztage in der Übergangszeit. Doch im Sommer wird die Licht-Oase durch den Glashauseffekt schnell zum Treibhaus und heizt sich

unangenehm stark auf – selbst an durchschnittlichen Sonnentagen erreicht der Raum hohe Temperaturen. Sonnenschutzprodukte verhindern zuverlässig eine extreme Hitzeentwicklung und sorgen für ein angenehmes Raumklima.

Daher sollten Wintergartenbesitzer eine wirkungsvolle Verschattung schon beim Bau mit einplanen. Bestehende Glasanbauten rüsten die Fachbetriebe des Rollläden- und Sonnenschutztechniker-Handwerks mit passenden Systemen auf. Außen liegender Sonnenschutz wie Markisen und Außenjalousien eignet sich ideal für den Wintergarten und erzeugt ein an-

genehmes Raumklima und bieten einen wirksamen Sichtschutz.

Ihre optimale Wirkung entfalten Sonnenschutzprodukte, wenn sie mit Motor und Steuerung versehen sind. So lassen sich Markise und Co. komfortabel per Knopfdruck oder Fernbedienung in die gewünschte Position bringen. Produkte mit Wettersensor oder Zeitschaltuhr beugen der Hitzeentwicklung im Wintergarten zuverlässig vor – auch wenn die Bewohner nicht zu Hause sind. Ein Regensensor lässt das Markisentuch darüber hinaus bei Niederschlag automatisch einfahren und schützt es so vor Witterungsschäden.

Kühlen Kopf mit Sonnenschutz

FULDA (MK). Die herbeigesehnte Sonne gewinnt von Tag zu Tag endlich wieder mehr an Kraft. Was unter freiem Himmel zumeist herrlich ist, kann in den eigenen vier Wänden aber viel zu schnell zur Qual werden. Zumindest dann, wenn es nur wenige oder falsch platzierte Einrichtungen zum Sonnenschutz an und in der Fassade sowie auf dem Dach gibt. Helfen können hier Jalousien, Raffstores, Rollläden, Plissees, Markisen und auch Sonnenschutzglas.

„Am besten versieht man diese Systeme mit automatisierten Elementen. Der Komfortgewinn rechtfertigt auf jeden Fall den etwas höheren Anschaffungspreis und reduziert die Schadensgefahr durch Sturm“, erklärt der Geschäftsführer des Verbandes Fenster + Fassade (VFF), Ulrich Tschorn.